

ZWECK

Altbatterien dürfen nicht mit dem Restabfall entsorgt werden, sondern müssen über ein zugelassenes Rücknahmesystem dem Recycling zugeführt werden. Ab Oktober 2017 erfolgt dies an der FU Berlin kostenlos über das REBAT-System der Firma CCR Logistics Systems AG.

Ziel ist es, den Angehörigen der FU Berlin eine verbrauchernahe und gesetzeskonforme Entsorgung von Altbatterien anzubieten.

ALLGEMEINES

Altbatterien im Sinne dieses Merkblattes sind vor allem handelsübliche Gerätebatterien (sogenannte Trockenbatterien) und Akkus. **BITTE BEACHTEN:** Fahrzeugbatterien und Industriebatterien können nicht zusammen mit den hier behandelten Batterien gesammelt und entsorgt werden.

1. Altbatterien und Akkus:

Die an zahlreichen Stellen, wie z.B. den Pförtnern der Rostlaube aufgestellten Sammelkartons gibt es in zwei Größen:

REBAT Sammelkarton für ca. 10 kg Batterien

Länge 24,5 cm, Breite 14,5 cm, Höhe 13,5 cm

REBAT Transportkarton für ca. 30 kg Batterien

Länge 39,0 cm, Breite 26,0 cm, Höhe 25,0 cm



Bei Hausmeistern oder z.B. Materialverwaltungen der Chemie können auch größere Sammelfässer aus Kunststoff mit Schraubdeckel aufgestellt werden.

REBAT 60 Liter-Sammelfass für ca. 90 kg Batterien

Höhe 80,0 cm, Durchmesser 39,5 cm

In diese Fässer können die oben genannten kleinen Sammelkartons für ca. 10 kg ausgeleert werden, da die kleinen Kartons nur für die interne Sammlung erlaubt sind, aber nicht abgeholt bzw. getauscht werden.



2. Lithium-Ionen-Batterien unter 500 Gramm (ohne äußerlich erkennbare Beschädigungen)

- Lithium-Batterien und Lithium-Zellen mit einem Stückgewicht unter 500 Gramm (z.B. Mobiltelefon-Akkus, Laptop-Akkus) können zusammen mit den „normalen“ Trockenbatterien gesammelt werden, sofern sie ohne äußerlich erkennbare Beschädigung sind und nicht entgast.
- Nach Möglichkeit sollten die Batteriepole mit Klebeband abgeklebt werden.

3. Lithium-Ionen-Batterien mit einem Stückgewicht über 500 g (Hochenergiebatterien)

- Diese Batterien oder Akkus (z.B. von Elektrofahrrädern oder von Akkuschaubern oder anderen akkubetriebenen Maschinen) können nicht mit in die oben genannten Sammelbehälter gegeben werden. Sie müssen stattdessen im direkten Kontakt mit der Stabsstelle NE gesondert gesammelt und entsorgt werden.
- Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Sonderentsorgung@FU-Berlin.de bzw. Frau Heufelder (Tel. +4930 838 64273) oder Tel. +4930 838 52655 zur Vereinbarung einer direkten Übergabe oder Abholung.
- Bei **Lithium-Ionen-Batterien über 500 Gramm müssen die Batteriepole mit Klebeband abgeklebt werden.**

4. Beschädigte Batterien, insbesondere Lithium-Ionen-Akkus

- Als Beschädigungen gelten z.B. ein beschädigtes oder erheblich verformtes Gehäuse, Schmelzstellen am Kunststoffgehäuse, Erwärmung der Batterie im abgeschalteten Zustand, ausgelaufene Batterien.
- Beschädigte Batterien dürfen nicht in die Sammelkartons oder Sammelfässer gegeben werden. Eine Zwischenlagerung sollte im Idealfall in einem verschlossenen Gefäß (je nach Größe z.B. ein Gurkenglas) oder in einem Kunststoffbeutel erfolgen, wobei die beschädigte Batterie oder der beschädigte Akku am besten mit Sand oder einem anderen nicht brennbaren Bindemittel abgedeckt werden soll.
- Bitte wenden Sie sich mit beschädigten Batterien direkt an Sonderentsorgung@FU-Berlin.de bzw. Frau Heufelder (Tel. +4930 838 64273) oder Tel. +4930 838 52655 zur Vereinbarung einer direkten Übergabe oder Abholung.

BESONDERE REGELUNGEN

- Die kleinen Kartons sind nur als Sammelbehälter, nicht aber als Transportbehälter zugelassen. Das heißt, volle kleine Kartons müssen in die großen Kartons oder in die Fässer umgefüllt werden.
- Kartons dürfen nicht aufgerissen, eingeknickt oder in sonstiger Art und Weise beschädigt sein.
- Alle Behältnisse dürfen nicht über die Ladekante beladen sein. Kartons müssen bei der Abholung verschlossen sein. Die Bereitstellung der Behälter zur Abholung muss barrierefrei und verladungsfertig erfolgen.
- Bei Lithium-Batterien bzw. Li-Zellen sollten die Pole mit Klebeband abgeklebt werden. Bei Batterien oder Akkus mit einem Stückgewicht über 500 Gramm müssen die Pole abgeklebt werden.
- Die **Entsorgung** erfolgt nur **nach Bedarf** und ist **mittels Formblatt** Sonderentsorgung bei der Stabsstelle Nachhaltigkeit und Energie (Sonderentsorgung@FU-Berlin.de) anzumelden. Darin geben Sie bitte Ihren Namen, Tel-Nr., E-Mail-Adresse, sowie die Anschrift und den Ort an, wo sich die zu entsorgenden Kartons oder Fässer befinden.